

Der Ortsbeirat des Stadtteils Ginseldorf ♦ 35039 Marburg

An die
Mitglieder des Ortsbeirates Ginseldorf,
sowie
die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten
und den Magistrat der Stadt Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Ginseldorf

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Dr. Harald Reitze
Rinnweg 10
35043 Marburg
Tel.: 06421 82909
Büro-OV: 06421 166395
E-Mail: ReitzeH@gmx.de

Sprechzeiten:

Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Marburg, 19.10.2019

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Ginseldorf am

**Donnerstag, dem 24.10.2019, 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Ginseldorf (kleiner Saal)**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15. Juli 2019
3. Baugebiet „Rinnacker“; Vorstellung eines Entwicklungskonzepts durch die Stadtentwicklungsgesellschaft SEG
4. Haushalt 2020
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Harald Reitze
Ortsvorsteher

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

EINGANG

0 6. Nov. 2019

bei 09

MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Ginseldorf (öffentlich)

Sitzungstermin: 24.10.2019
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:25 Uhr
Ort, Raum: Seminarraum Bürgerhaus, Rinnweg 7, 35043 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Dr. Harald Reitze – Ortsvorsteher
Peter Gleissner – stellvertr. Ortsvorsteher
Karl Pörtl – Schriftführer
Dr. Horst Wiegand
Winfried Kissel

Sonstige

Gäste

- Frau Röschlein und Herr Rausch von der SEG
- Vertreter vom Verein „Genau-so e.V.“
- 32 Bürgerinnen und Bürger

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Ortsvorsteher Harald Reitze eröffnet die Sitzung. Er stellt die form - und fristgerechte Ladung fest. Anwesend sind alle 5 Mitglieder, der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig. Harald Reitze beantragt Rederecht für die anwesenden Gäste. Der Ortsbeirat stimmt zu.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.07.2019

Einstimmig angenommen.

zu 3 Baugebiet „Rinnacker“, Vorstellung eines Entwicklungskonzepts durch die Stadtentwicklungsgesellschaft SEG

Herr Rausch, Geschäftsführer der SEG, erklärt allen Anwesenden, dass die SEG den Rinnacker erworben hätte und zu Bauland entwickeln würde.

Die GeWoBau, deren Geschäftsführer Herr Rausch auch ist, überlegt auf diesem Gelände neben der Ausweisung von freien Bauplätzen auch ein Gemeinschaftswohnprojekt zu errichten.

Frau Röschlein erläutert dann den Weg vom Ackerland zum Bauland und stellt die bisherigen Planungen vor.

Im Anschluss wurden von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie von den Mitgliedern des Ortsbeirats viele Fragen gestellt und es wurde lebhaft über die Planungen diskutiert.

Herr Rausch informierte anschließend nochmals ausführlicher über die Absichten der GeWoBau hinsichtlich der Errichtung des Gemeinschaftswohnprojekts, das nach Fertigstellung zum Kauf und/oder auf Mietbasis angeboten werden soll.

Vertreter vom Verein „Genauso e.V.“ informieren über ihren Verein und zeigen auf, wie sie sich bei dem Gemeinschaftswohnprojekt einbringen wollen.

Herr Rausch erwartet zum geplanten Entwicklungskonzept eine Stellungnahme des Ortsbeirats bis Ende Dezember 2019.

Beschluss:

Um eine Stellungnahme abgeben zu können, benötigt der Ortsbeirat aktuelle Zahlen.

Es ist zu klären bzw. festzustellen, wie viele Menschen an einem Bauplatz in welcher Größe Interesse haben und wie viele Menschen eine Wohnung im Gemeinschaftswohnprojekt mieten oder kaufen wollen und in welcher Größe.

Zur genauen Bedarfsermittlung wird daher zu einer weiteren Ortsbeiratssitzung Anfang Dezember eingeladen, um die notwendigen Informationen zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein:

Enthaltung:

zu 4 Haushalt 2020

Als Diskussionsgrundlage für die Haushaltswünsche 2020 liegen dem Ortsbeirat 3 Schriftstücke vor:

- Wunschliste für den Haushalt 2020 Ortsbeirat Ginseldorf
- CDU-Ortsverband Marburg-Ginseldorf Haushalt 2020
- Dorfentwicklung in den Außenstadtteilen, Projekt Bürgerhaus Ginseldorf

Nach ausführlicher Diskussion im Ortsbeirat werden die wichtigsten Wünsche für den Haushalt 2020 festgelegt.

Der OV wird gebeten, eine Zusammenfassung dieser Wünsche zu erstellen.

Siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein:

Enthaltung

zu 5 Verschiedenes

Der OV informiert über den Sachstand hinsichtlich der Erneuerung der Zaunanlage am Bildstock im Ohmweg.

Dieser Bildstock steht unter Denkmalschutz, für Umbaumaßnahmen ist daher eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung erforderlich..

Der OV muss einen entsprechenden Antrag stellen.

Zustimmung würde voraussichtlich ein filigraner Metallzaun finden. Die weitere Vorgehensweise wird im Rahmen eines Ortstermins abgestimmt.

Horst Wiegand informiert über eine Einladung der „AG Ehrenamtliches Engagement und Dorfgemeinschaft“ am 30.10.2019 in der Mehrzweckhalle Moischt.

OV Harald Reitze berichtet über den geplanten Bau des Boule-Platzes zwischen Spielplatz und Bolzplatz in der Bachstraße und die Versetzung der Tischtennisplatte an einen anderen Standort.

Winfried Kissel spricht noch einmal verschiedene Dinge des TOP 3 an. Dies ist Auslöser für eine rege Diskussion.

Herr Kissel machte dann noch auf weit in den öffentlichen Bereich (Straße „An der Linde“) hineinhängende Äste beim Grundstück der ehemaligen Raiffeisenbank aufmerksam und dass man dort sicherlich auch nicht der Gehwegreinigungspflicht nachkommen würde.

Marburg, den 31.10.2019



Dr. Harald Reitze

Ortsvorsteher



Karl Pörtl

Schriftführer

Wunschliste für den Haushalt 2020
Ortsbeirat Ginseldorf
(beschlossen in der Ortsbeiratssitzung vom 24.10.2019)

Der Ortsbeirat Ginseldorf beantragt folgende Punkte in den Investitionshaushalt 2020 der Stadt Marburg aufzunehmen.

1. Dorfladen Ginseldorf

- Jährlicher Zuschuss von 10.000 € für den Dorfladen Verein zur Bezahlung der Miete und der Nebenkosten

2. Bürgerhaus Ginseldorf

Durchführung notwendiger Sanierungsarbeiten am BGH Ginseldorf :

- Anschaffung von Vorhängen für die Räume des ehemaligen Kindergartens, die jetzt als Veranstaltungsräume dienen. Kosten ca. 10.000 € (sollte bereits im Januar 2019 ausgeführt werden)
- Umbau und Modernisierung der Toiletten im Bereich des ehemaligen Kindergartens
- Planung und Realisierung einer Teilüberdachung im Innenhof des Bürgerhauses
- Erneuerung und barrierefreier Ausbau des Haupteingangsbereichs
- Komplettsanierung aller Duschräume des TTC, da die vorhandenen Fliesen völlig verdreckt und nicht mehr zu säubern sind und das Wasser nicht mehr richtig abfließen kann. Einbau einer Rückstauklappe, um einen nochmaligen Rückstau zu verhindern. (Kosten ca. 50.000 €)
- Erneuerung des Fußbodens im großen Saal. (Kosten des neuen Belags ca. 20.000 €)
- Komplettsanierung der Heizungsanlage

3. Verkehrssicherheit, Straßenbau

- Umsetzung von geeigneten Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Bürgelner Straße / Rinnweg (Durchgangsstraße) sowie zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs.

- Fortsetzung des Bürgersteigs aus dem „Gunzelinweg“ bis zur Höhe der Einmündung der Straße „An der Berghecke“ auf der gegenüberliegenden Straßenseite

4. Entwässerung

- Regelmäßige Überprüfung der Entwässerungsanlagen (Gräben in Ginseldorf und in der Ginseldorfer Gemarkung) und ggfs. Beseitigung von Abflusshindernissen zum Schutz vor Überflutung

5. Sonstiges

- Aufstellung einer Anschlagstafel, die ganzjährig aufgestellt ist
- Überprüfung von Straßen und Bürgersteigen in Ginseldorf auf Schäden und zeitnahe Behebung dieser Schäden
- Jährliche Durchführung der Aktion „Spielmobil“ in Ginseldorf während der Sommerferien
- Bereitstellung von Mitteln für die Schaffung eines Unterflursystems für Glasabfall an der Ecke Seelheimer Weg / Gunzelinweg
- Aufstockung der Finanzmittel für den Feldwegebau
- Ausbesserung des Pflasters an der katholischen Kirche